

Piratenradio stellt Graz auf den Kopf

Bernt Koschuh
Stellv. Vors. ÖH-TU

Endlich hat auch Graz seine Piraten des Äthers. Am Donnerstag, den 27. Februar ab 19.00 Uhr strahlte das erste Grazer Piratenradio, Radio Z'arg, eine Probesendung aus. Nach geringfügigen technischen Schwierigkeiten, gab es eine reibungslose, zwanzigminütige Sendung und hervorragenden Empfang. Bei der ersten angekündigten Sendung am Donnerstag, den 5. März kamen allerdings zu den technischen auch noch Probleme mit der Funküberwachung:

Schon nach fünfminütiger Sendezeit soll an der Strassencke ein weißer Bus mit Aufbau und Antenne aufgetaucht

sein. Am Sendeort, einem Hochhaus im Zentrum von Graz wurden Sender und Antenne sofort abgebaut. Als der VW-Bus der Post verschwand, wurde die Sendung wohl wieder aufgenommen, mußte aber abermals abgebrochen werden, da Beamte das Haus betraten. Ihnen war es dann natürlich nicht mehr möglich, den Sendeort zu ermitteln und den Sender zu beschlagnahmen. Längst waren die Piraten über alle Berge.

Bereits 1979 hat es in Graz ein Piratenradio namens "Ö-frei" gegeben. Dieses wurde von der Post allerdings relativ bald "lahmgelegt".

Die Erfolgsaussichten für Radiopiraten scheinen nun jedoch günstiger zu sein: Über

ganz Österreich verteilt gibt es schon Piratensender, in Wien wird täglich von insgesamt 11 Radiostationen gesendet und die Post hat dort ihre "Auf-



spürversuche" schon so gut wie aufgegeben. Allerdings ist die Grazer Funküberwachung, laut Auskünften der Postdirektion, besonders gut ausgestattet. Man darf also ge-

spannt sein, wessen Technik sich letztlich durchsetzen wird.

Radio Z'arg ist, wie es in einer anonymen Aussendung heißt, aus drei, ursprünglich unabhängigen Gruppen entstanden. In absehbarer Zeit sollte eine Spaltung und daher Sendetermine an mehreren Wochentagen möglich sein. Dann dürfte Graz wohl endgültig vom Radiofieber erfaßt werden. Bereits am 15.03.92 will Radio "Dauerwelle" auf UKW 106,0 MHz das erste Mal senden.

Achtung: Piratenradios sind zwar illegal, wer sie hört macht sich jedoch nicht strafbar. Kontaktadresse für Interessierte: Radio Z'arg, Rechbauerstr. 12, 8010 Graz.

Ich, als Student verdien' mir meine nötigen Kröten als Taxifahrer dazu !!!!!
Warum sollst Du dann bei mir den vollen Fahrbetrag bezahlen ?????



- Nütze Deine Vorteile und nimm unser Service in Anspruch
- Bestell Dir um 1 Uhr in der Früh eine Pizza, wir bringen sie Dir
- Fahr mit Deinem Koffer zum Bahnhof; bei uns gibts keinen Gepäckszuschlag
- Wichtige Telefonate ? - Kein Problem. Bestell Dir einen Kombi oder eine Limousine mit Autotelefon

Sie Irrten umher in Wüsten und Gebirg; In Höhlen und Schluchten des Landes (Hebr. 11,38)

Das dürfte Euch nicht passieren! Ein guter Tip:

889 wählen, Wünsche bekanntgeben !!

Schon ein paar Minuten später erscheint bei Dir einer der schönen schwarzen Passat Turbo Diesel, fährt mit Dir wohin Du willst, und um Dich ganz zufrieden zustellen, rechnet er Dir dann noch

10% vom Fahrpreis ab !!!

(natürlich nur mit gültigem Studentenausweis)